

[7960.] **Bekanntmachungen**  
 aller Art finden durch die  
**Illustrirte Zeitung**  
 die weiteste Verbreitung und betragen die In-  
 sertionskosten einer viergespaltenen Nonpareille-  
 zeile oder deren Raum 3 N<sup>o</sup> netto.  
 Leipzig. **J. J. Weber.**

[7961.] **Literarische Anzeigen**  
 aller Art finden die zweckmäßigste Verbreitung  
 durch das  
**Literarische Centralblatt**  
 für Deutschland,  
 herausgegeben von **Dr. Fr. Zarnke**,  
 da dasselbe zu den im In- und Auslande gelesens-  
 ten kritischen Blättern gehört.  
 Die Insertionsgebühren betragen 2 N<sup>o</sup> für  
 die Petitzeile oder deren Raum.

Zu Anzeigen naturwissenschaftlicher  
 u. Werke empfehlen wir noch besonders das  
**Centralblatt für Naturwis-  
 senschaften**  
 und Anthropologie,  
 herausgegeben von **Prof. Dr. G. Th. Fechner**,  
 welches sich auch bereits einen großen Leserkreis  
 erworben hat.

Die Insertionsgebühren betragen ebenfalls  
 2 N<sup>o</sup> für die Petitzeile oder deren Raum.  
 Leipzig.  
**Expedition des Messkatalogs.**

[7962.] Um schleunige Einsendung von  
 Probeheften oder Prospecten englischer  
 u. französischer technischer u. che-  
 mischer Zeitschriften bitten  
**Henry S Cohen in Bonn.**

[7963.] **Chalkotypisches Institut.**  
 Indem wir den geehrten Verlagshandlun-  
 gen, welche unser **Chalkotypisches Institut**  
 bereits benutzten, unsern verbindlichsten Dank  
 hiedurch abkatten, wollen wir dasselbe auch denjen-  
 igen werthen Kollegen, welche noch nicht da-  
 von, behufs Illustration ihrer Verlagswerke,  
 Gebrauch gemacht, in Erinnerung bringen und  
 versichern bei promptester Lieferung die billig-  
 sten Preise. Auf unser Programm, welches dem

Schulz'schen Adressbuch beigelegt ist, bezugneh-  
 mend, sind wir gern bereit, auf Verlangen um-  
 fangreichere Proben unserer Leistungen vorzulegen.  
 Berlin, im Juni 1852.  
**B. Behr's Buchhandlung.**

[7964.] Sehr häufig von meinen Freunden an-  
 gegangen, durch meine Vermittelung passende  
 Gehilfen zu erlangen, bin ich nicht immer im  
 Stande, denselben nach Wunsch zu entsprechen.  
 Dies veranlaßt mich, diejenigen Herren  
 Gehilfen, welche vorzugsweise eine Anstel-  
 lung in Süddeutschland zu erlangen wünschen,  
 einzuladen, sich mit ihren Offerten entweder  
 auf Buchhändlerwege oder frankirt, unter Bei-  
 fügung einer Abschrift ihrer Zeugnisse, an mich  
 zu wenden.  
 Wird mir meine Zeit auch nicht gestatten,  
 die eingehenden Offerten zu beantworten, so  
 können sich die Betreffenden doch meiner thätigen  
 Vermittelung immer da überzeugt halten,  
 wo eine solche zweckentsprechend erscheint.  
 Nürnberg, d. 23. Juli 1853.

**Christian Korn,**  
 Firma: **Friedr. Korn'sche Buchh.**

**Familiennachrichten.**

[7965.] **Todesanzeige.**  
 Ich habe die traurige Pflicht zu erfüllen,  
 meinen Herren Kollegen das Hinscheiden des  
 Herrn **Aug. Friedr. Im. Ludwig**, Besitzers  
 der **Schweighäuser'schen Sortiments-Buchhand-**  
**lung** anzuzeigen. Nach einer kurzen, aber schmerz-  
 lichen Krankheit verschied derselbe am 20. Juli,  
 im 42. Jahre seines Lebens. Der Buchhandel  
 verliert an ihm einen eben so talentvollen als lie-  
 benswürdigen Kollegen, der ihm seit 23 Jahren  
 mit Lust und Eifer angehörte, und dessen Wirken  
 in jeder Beziehung ein ausgezeichnetes war.  
 Basel, 21. Juli 1853.

**H. Wieland,**  
 Firma: **Schweighäuser'sche**  
**Verlagsbuchhandlung.**

**Berichtigung.**

In der Anzeige von **Klinkicht u. Sohn** in **Meißen**,  
 B.-Bl. Nr. 86 ff. 7044, „Inserate für den **Meißner**  
**Kalender**“ betr., ist die Auflage desselben **20,000**, und  
 nicht **2000**, wie nur in einigen wenigen Exemplaren  
 abgedruckt wurde.

**Uebersicht des Inhalts.**

Bekanntmachung der Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — Neuigl. des deutschen Buchhandels.  
 — Recensionen-Verzeichniß. — Auktions- und Antiquarische Verzeichnisse, neue Prospekte und Verlagskataloge.  
 — Anzeigebblatt No. 7903 - 7965. — Berichtigung. — Leipziger Börse am 27. Juli 1853.

Anonyme 7904. 7905. 7906.	Frühling 7925.	Kunst-Anstalt 7918.	Scherz 7943.
7951. 7952. 7953.	Gerschel 7950.	Rhymel 7931. 7945. 7949.	Schmelzer 7928.
Baensch in M. 7964.	Hartmann 7935.	Liesching & Co. 7919.	Schmid in R. 7956.
Bayrhoffer 7903. 7939.	Hartung 7957.	Wang in W. 7930.	Schmidt in S. 7924.
Behr 7963.	Henry & G. 7929. 7962.	Meiners & S. 7913. 7927.	Schobinger 7942.
Creuz 7908.	Hesse 7936.	Münster 7917.	Schweighäuser 7965.
Creuzer 7903.	Hoffmann in S. 7920.	Raffe 7915.	Schwetfche & S. 7912. 7921.
Dämmler's Buchh. 7934.	Hölzel 7955.	Nesler & W. 7948.	Seyffardt 7959.
Dämmler's Verl. 7914.	Kern in Br. 7933.	Rutt 7937.	Tauchnik, B. 7926.
Emich 7916.	Kettembeil 7958.	Reimer, G. 7923.	Weber in L. 7960.
Enslin, Th. Chr. Fr. 7910.	Klindfiel 7938.	Rider 7947.	Weigel, F. D. 7946.
Erped. v. Messkatalogs 7961.	Korn in R. 7964.	Sartorius in D. 7907.	Wieland 7965.
Flemming's Verl. 7909. 7911.	Kornicker 7922.	Schaumburg 7954.	Wienbrack in S. 7944.
Frißsche, Herm. 7940.	Kornicker & G. 7932.		

**Leipziger Börse am 27. Juli 1853.**

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. —	142
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 1/4	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 $\text{fl}$ Pr. Crt.	k. S. —	99 1/2
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 $\text{fl}$ Lsdr. à 5 $\text{fl}$	k. S. 111	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\text{fl}$ Pr. Crt.	k. S. —	99 1/2
	2 Mt. —	—
Frankfurta/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56 1/2	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	152 1/2
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6. 20 1/4	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 80 1/2	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	93
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 $\text{fl}$ à 1/12 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\text{fl}$ idem „ d <sup>o</sup> .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\text{fl}$ nach ger. Ausmünzungsfusse. . . . . d <sup>o</sup>	—	11
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 $\text{fl}$ 16 1/2
Holländ. Duc. à 3 $\text{fl}$ . . . . . auf 100	—	6 1/2
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . . „ d <sup>o</sup>	—	6 1/2
Bresl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 1/2 As „ d <sup>o</sup>	—	6 1/2
Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As „ d <sup>o</sup>	—	6 1/2
Conv. Species u. Gulden . . . . . d <sup>o</sup>	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . „ d <sup>o</sup>	2 1/2	—
Gold pr. Mark fein Cölln. . . . .	—	—
Silber „ „ d <sup>o</sup> . . . . .	—	—
<b>Staatspapiere und Actien</b> excl. Zinsen.		
Wiener Banknoten . . . . .	93 1/2	93 1/2
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 $\text{fl}$	92 1/4	—
} kleinere . . . . .	—	—
à 4 % von 1847 von 500 $\text{fl}$ . . . . .	—	100 1/2
à 4 % von 1852 von 500 $\text{fl}$ . . . . .	102 1/4	—
} von 100 $\text{fl}$ . . . . .	—	—
à 4 1/2 % von 1850 von 500 u. 200 $\text{fl}$ . . . . .	—	103
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . . . .	92 1/4	—
} kleinere . . . . .	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 $\text{fl}$	—	91
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . Sächs. - Schles. EBC.	—	—
à 4 % à 100 $\text{fl}$ . . . . .	—	102 1/2
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . . . .	96 1/2	—
} kleinere . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 % . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 1/2 % . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 $\text{fl}$ . . . . .	93	—
} v. 100 u. 25 $\text{fl}$ . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . à 3 1/4 % } v. 500 $\text{fl}$ . . . . .	100	—
} v. 100 u. 25 $\text{fl}$ . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . à 4 % } v. 500 $\text{fl}$ . . . . .	—	—
} v. 100 u. 25 $\text{fl}$ . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . lausitzer d <sup>o</sup> . à 3 % . . . . .	—	88
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3 1/2 % . . . . .	—	96 1/2
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 % . . . . .	—	102 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 % . . . . .	109 1/2	—
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2 % . . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . . . .	—	92
} kleinere . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 % . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 % . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 5 % . . . . .	88 1/2	—
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d <sup>o</sup> . à 250 $\text{fl}$ pr. 100	185	—
Lpz.-Dresd. Eisenb. Act. à 100 $\text{fl}$ pr. 100	216 1/2	—
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . à 100 $\text{fl}$ pr. 100	—	39 1/2
Berlin-Anhalt d <sup>o</sup> . à 200 $\text{fl}$ pr. 100	135	—
Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . à 100 $\text{fl}$ pr. 100	310	—
Thüringische d <sup>o</sup> . à 100 $\text{fl}$ pr. 100	112 1/2	—

